



18. Januar 2013

Pressemitteilung

Frauen Union setzt auf eine Bundestagskandidatin Carla Neisse-Hommelsheim soll Willy Zylajew folgen

Die Frauen Union (FU) im Rhein-Erft-Kreis schlägt Carla Neisse-Hommelsheim als Bundestagskandidatin vor. Das Votum des Kreisvorstands fiel am Freitag, 18. Januar, in Frechen einstimmig aus. Für die 50-jährige Diplom-Wirtschaftsjuristin und Mediatorin sprachen sich außerdem mit Angela Luicke (FU Pulheim), Ulrike Lowey-Zepp (FU Frechen), Sophia Schiffer (FU Bergheim-Elsdorf) und Maria Graf-Leimbach (FU Hürth) die Vorsitzenden der Frauen Unionen vor Ort aus.

Carla Neisse-Hommelsheim war bereits in der CDU-Kreisvorstandssitzung am 3. Januar von der Frauen Union vorgeschlagen worden. „Wir brauchen“, so die FU-Kreisvorsitzende Martina Engels-Bremer, „in der Bundespolitik versierte Persönlichkeiten, die mitten im Leben stehen. Carla Neisse-Hommelsheim ist in jeder Hinsicht qualifiziert und genießt hohes Ansehen und große Akzeptanz in der Partei und Bevölkerung.“

Die mögliche Nachfolgerin des CDU-Abgeordneten Willy Zylajew ist seit 18 Jahren Mitglied im Rat der Stadt Erftstadt, in den letzten 8 Jahren auch stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Pressesprecherin der CDU-Fraktion.

Neisse-Hommelsheim ist bei der Frauen Union zudem Landesschatzmeisterin in Nordrhein-Westfalen und stellvertretende Bundesvorsitzende sowie stellvertretende Kreisvorsitzende der CDU Rhein-Erft.

Über die Kandidatur zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis Rhein-Erft-Kreis I wird am 25. Januar eine Mitgliederversammlung der CDU entscheiden.

Frauen Union der
CDU Rhein-Erft-Kreis

Martina Engels-Bremer

Keltenstr. 4
50389 Wesseling
Tel.: 02236/946320
E-Mail: Martina-eb@web.de